

## Ankündigungen:

### **Kommunikations-Seminar für Fortgeschrittene**

**07. bis 09.11.2014** im Palliativzentrum Nordhessen Beginn: 15:00 Uhr

#### Trainer:

Dr. Barbara Kreichelt, Berlin,  
Johannes Schaaf, Neumental  
Dirk-B. Eggebrecht, Kassel

#### Leitung:

Dr. Nina-K. Eulitz, Dr. Wolfgang Spuck

### **Herbstforum 2014**

Advance Care Planning –  
die Dynamisierung des Patientenverfügungsgesetzes

**15.10.2013, 15:30 Uhr**

Palliativzentrum Nordhessen  
Konferenzraum C

weitere Info: [www.apph-nordhessen.de](http://www.apph-nordhessen.de)

### **Veranstalter:**

Akademie für Palliativmedizin, Palliativpflege  
und Hospizarbeit Nordhessen e.V.  
Hansteinstraße 29  
34121 Kassel

**Tel.** 0561 937-3258

**Fax** 0561 937-3268

**E-Mail** [info@apph-nordhessen.de](mailto:info@apph-nordhessen.de)

- Auskünfte: Mo, Mi, Fr 10 bis 12 Uhr  
Di, Do 14 bis 16 Uhr

[www.apph-nordhessen.de](http://www.apph-nordhessen.de)

### **Leitung der Fortbildung:**

Dr. med. Nina-Kristin Eulitz  
Palliativzentrum Nordhessen  
Rotes Kreuz Krankenhaus  
Hansteinstraße 29  
34121 Kassel

Dr. med. Wolfgang Spuck  
APPH Nordhessen e. V.  
Hansteinstraße 29  
34121 Kassel

### **Zertifizierung:**

Die Zertifizierung der Veranstaltung mit 4 Punkten durch die Landesärztekammer Hessen ist beantragt.

### **Tagungsort:**

Konferenzraum C  
Rotes Kreuz Krankenhaus Kassel  
Hansteinstraße 29  
34121 Kassel  
Tel.: 0561-3086-0

Akademie für Palliativmedizin,  
Palliativpflege und Hospizarbeit  
Nordhessen e.V.

von der Landesärztekammer Hessen  
anerkannte Weiterbildungseinrichtung

## Zertifizierte Fortbildung Portversorgung, -pflege

*für Palliative-Care-Fach-  
oder Pflege-Kräfte,  
Medizinische Fachangestellte,  
Ärzte und Interessierte*

**20. November 2014**



in Deutschland erhalten jedes Jahr tausende Patienten ein Portkatheter-System. All diese Menschen dürfen von uns, den Ärzten, Pflegenden, sowie deren Angehörigen Sicherheit im Umgang, Schutz vor Komplikationen und den Erhalt oder die Wiederherstellung der Lebensqualität erwarten. Portkatheter stellen immer eine Verbindung zwischen unsteriler Umgebung und sterilem Körperinneren der Patienten her. Deshalb benötigen diese Portsysteme hohe Anforderungen an Hygiene, Kompetenz und Sorgfalt. Unsere Erfahrungen und die Ergebnisse der Evaluationen weltweit zeigen, dass ohne spezielle Schulung und qualifizierte Anleitung weder Ärzte noch Pflegende diesen Anforderungen gerecht werden können.

Die häufigsten Komplikationen bei Portkathetern sind die Folge von Fehlern im täglichen Umgang, der Punktion, des An- und Abschlusses und der Applikation. Grundlegendes Wissen, wie zum Beispiel die Unterscheidung zwischen intravasalen, intrathekalen oder peritonealen Ports fehlt immer noch vielen Anwendern. Das kann lebensbedrohliche Konsequenzen für die Patienten haben! Da an der Versorgung von Portsystemen immer mehrere Personengruppen beteiligt sind, ist es für die einzelne Fachkraft, dem betreuenden Arzt und nicht zuletzt gegenüber Patienten und Krankenkassen notwendig, die eigene Qualifikation nachzuweisen zu können. Damit der sachgemäße Umgang mit diesen Portsystemen gewährleistet werden kann, bieten wir Ausbildungen, Schulungen und Seminare für einen sicheren Umgang mit diesen Portkathetersystemen an.

Das Palliativzentrum Nordhessen Kassel bietet eine Portzertifizierung an. Diese Portzertifizierung umfasst eine dreistündige theoretische und praktische Schulung aller Aspekte des Umgangs mit Portsystemen.

Jedem Teilnehmer soll sowohl mit den theoretischen als auch mit den praktischen Übungen eine Befähigung und Kompetenz verliehen werden, die die eigene Qualifikation im sicheren Umgang mit Portsystemen belegt. Dafür erhält der Teilnehmer nach Abschluss dieser Schulung ein Zertifikat.

**Kursgebühr:** 90,00€

**für Praxen:** Ärztin/Arzt und einer/einem MFA  
140,00 €

Weitere Termine sind nach Vereinbarung möglich. Bei Interesse an einer Portzertifizierung nehmen Sie bitte Kontakt zur APPH-Koordinatorin Frau A. Leonhard auf.

<b>Donnerstag, den 20.11.2014</b>		
15:30 - 16:00	Begrüßung Problemstellung	<i>Eulitz</i>
16:00 - 16:30	Indikationen und Implantation von zentralvenösen Portsystemen	<i>NN</i>
16:30 - 17:00	Ports und Portnadeln zum Anfassen, Gefühl der Port-Punktion	<i>Weingardt</i>
17:00 - 17:15	Kaffeepause	
17:15 - 17:45	Hygienestandard bei der Port-Punktion	<i>Schimmelpfennig</i>
17:45 - 18:30	Praktische Übungen	<i>Weingardt</i>

**Referenten:**

**Eulitz, Dr. med. Nina Kristin**

Fachärztin f. Anästhesiologie, Notfallmedizin, Palliativmedizin, Palliativ-Team Rotes Kreuz Krankenhaus Kassel

**Weingardt, Susanne**

Pflegefachkraft Palliative Care, Pflegedienst-Leiterin des Palliativ-Teams Rotes Kreuz Krankenhaus Kassel

**Schimmelpfennig, Dr. med. Markus**

stellv. Leiter des Gesundheitsamtes Region Kassel

**NN.**

Chirurg